

INHALT

<i>Kenichi Mishima</i>	
Vorwort	9
<i>Hikaru Tsuji</i>	
Eine Ansprache	11

THEMA I Ungleichzeitigkeit der Modernisierung und der Zustand der Germanistik

<i>Oskar Negt</i>	
Germanistik in der Zwischenwelt der Kulturen (Plenarvortrag) .	23

SEKTION I Stellung der Literatur im Modernisierungsprozeß

<i>Horst Denkler</i>	
Standortbestimmung. Zur Situation der deutschen Literatur und zu den Perspektiven der ‚interkulturellen Germanistik‘ im Zuge des deutschen Vereinigungsprozesses	35
<i>Edith Ihekweazu</i>	
Die Rolle der deutschen Literatur im Modernisierungsprozeß eines afrikanischen Entwicklungslandes	47

SEKTION II Literatur und Medien

<i>Hans-Georg Werner</i>	
Über literarische Kommunikationsbedingungen in der DDR . . .	59
<i>Ralf Schnell</i>	
Plädoyer für eine Schule des Sehens	69
<i>Akiyoshi Shikina</i>	
Schrift und Bild – Literarische Zukunftsentwürfe am Beispiel von „Metropolis“ (Fritz Lang/Thea von Harbou)	81

SEKTION III

Alter Kanon/neuer Kanon (Kanon und Leseverhalten)

Osamu Kutsuwada

- Literarischer Kanon und soziokultureller Hintergrund. Rezeptionstheoretische Betrachtungen zur Aufnahme der deutschen Literatur in Japan 105

Min Suk Choe

- Probleme bei der Vermittlung der deutschen Literatur in Korea – am Beispiel eines Werkes aus der Romantik: E.T.A. Hoffmanns „Ritter Gluck“ (1809) 117

Yan Zhu

- Kulturpolitischer Kanon und neuer Lesergeschmack.
Ein Spannungsfeld im Wandel seit der Öffnung Chinas 127

THEMA II

Theoretische Grundlegungen. Interdisziplinarität/Interkulturalität

Gérard Raulet

- Interdiskursivität als Methode der Literaturwissenschaft und der Ideengeschichte (Plenarvortrag) 135

SEKTION I

Germanistik und/vs. German Studies

Nigel Reeves

- German Area Studies. Zur Definition und Problematik eines problemreichen Faches 157

SEKTION II

Hegemoniale Kultur und die interkulturelle Germanistik

Pramod Talgeri

- Fremdheitskonzepte interkultureller Germanistik 171

Alois Wierlacher

- Zur Entwicklungsgeschichte und Systematik interkultureller Germanistik 179

Eberhard Scheiffele

- Auf dem Höhepunkt des europäischen Hegemoniedenkens
„hinterfragt“ Nietzsche das Eigene vom Fremden her 195

SEKTION III
Vergleichbarkeit
(Universalität, Kontextualität, Provinzialität)

<i>Erika Fischer-Lichte</i>	
Interdisziplinarität und Interkulturalität: Einrücken in neue Kontexte	209
<i>Kum'a Ndumbe III.</i>	
Interdisziplinarität und Interkulturalität als Voraussetzungen einer entwicklungsrelevanten Germanistik in Afrika	219
<i>Michael Böhler</i>	
Schweizer Literatur im Kontext deutscher Kultur unter dem Gesichtspunkt einer „Ästhetik der Differenz“	229

THEMA III
Theorie und Praxis der Reformen

<i>Kenichi Mishima</i>	
Theorie und Praxis der Reformen (Plenarvortrag)	253

SEKTION I
Sprache und/oder Kultur

<i>Josef Fürnkäs</i>	
Alltagssprache, Bildungssprache, Fachsprache. Interdiskursive Topik als Aufgabe einer interkulturellen Germanistik	265
<i>Amadou Booker Sadjì</i>	
Deutsche Übersetzungen von afrikanischen Literaturtexten als privilegiertes Instrumentarium der interkulturellen Germanistik im Rahmen der Interdisziplinarität im frankophonen Afrika . . .	291
<i>Koji Ueda</i>	
Einige auf Praxis bezogene Aspekte der „Horizontenerweiterung“ durch Auseinandersetzung mit dem Fremden	299

SEKTION II
Forschungslogik und soziale Relevanz

<i>Vridhagiri Ganeshan</i>	
„Leere“ und Forschung – Probleme und Perspektiven der Forschung in der indischen Germanistik	305

SEKTION III
Forschungslogik und curriculare Konsequenzen

Jérôme Vaillant

„Civilisation allemande“ als Bestandteil des germanistischen
Studiums in Frankreich 327

Guozhen Huang

Vorstellung zweier Curricula in China 337